

Informationsvorlage	Vorlage-Nr: VO/AA07/2021-0703
Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen	Status: öffentlich
Federführend:	Aktenzeichen:
Kämmerei	Datum: 05.08.2021
	Einreicher: Amtsvorsteher
Bericht zur Haushaltslage des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen per 31.07.2021	
Beratungsfolge:	
Beratung Ö / N	Datum
	Gremium
Ö	26.08.2021
	Amtsausschuss Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Sachverhalt:

Gemäß § 20 GemHVO-Doppik MV hat der Amtsvorsteher den Amtsausschuss oder einen vom Amtsausschuss bestimmten Ausschuss einmal jährlich über den Haushaltsvollzug zu unterrichten.

Es liegt die Abrechnung bis 31.07.2021 vor.

Anlage/n:

Bericht zur Haushaltslage

Berichterstattung zum Haushaltsvollzug gemäß § 20 GemHVO-Doppik M-V

Der Amtshaushalt 2021 wurde am 19.11.2020 durch den Amtsausschuss beschlossen.

Da der Amtshaushalt keine genehmigungspflichtigen Teile enthielt, konnte eine Bekanntmachung bereits nach Beschlussausfertigung am 02.012.2020 auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen erfolgen und der Haushalt erlangte somit am Anfang des neuen Haushaltsjahres seine Rechtskraft.

Es wurde für das Jahr 2021 ein Haushalt beschlossen, der im Ergebnishaushalt ein Defizit von 268.800 € und in der Finanzrechnung ein Defizit von 187.200 € ausweist. Aufgrund der positiven Vorträge aus den Vorjahren, konnte somit die Amtsumlage für das Jahr 2021 mit dem gleichen Umlagesatz von 14,233 v. H., wie im Vorjahr festgesetzt werden. Das Amt weist auch weiterhin eine gesicherte Leistungsfähigkeit aus.

1. Auswertung der aktuellen Finanzlage per 31.07.2021 (Gesamthaushalt)

Für die ersten 7 Monate weist der Ergebnishaushalt ein positives Ergebnis aus, +49.437,78 €. Mit Hinzurechnung der anteiligen Nettoabschreibungen von rd. 50.400 € für 7 Monate, wäre das Ergebnis mit rd. -962 € um rd.155.800 € (anteilig für 7 Monate) besser, als ursprünglich geplant.

Das bisherige Jahr 2021 war und ist von der Corona – Pandemie geprägt. Die finanziellen Auswirkungen sind für den Amtshaushalt in einigen Bereichen spürbar, da zusätzliche Aufwendungen angefallen sind, die so nicht bei der Planung berücksichtigt wurden. Speziell für die Durchführung der Wahlen, aufgrund der besonderen Hygienemaßnahmen.

So konnte z. B. der Vollstreckungsaußendienst nur eingeschränkt vollzogen werden. Für das Amt bedeutet dieses, weniger Vollstreckungsgebühren sind eingegangen. Im Vergleich zum Jahr 2019 ca. 2.000 € weniger. Im Vorjahr war der Vollstreckungsaußendienst auch bereits eingeschränkt durchführbar.

Die Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes sind vorwiegend geprägt durch reine Verwaltungstätigkeit. Die Inanspruchnahme der geplanten Aufwendungen erfolgt daher kontinuierlich. Ebenso die Erträge zur Deckung der Aufwendungen, wie Amtsumlage, Kostenerstattungen für den Bauhof und die Zuweisungen, die monatlich eingehen.

Der Finanzhaushalt weist im Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen ein Defizit von -311.596,29 € aus. Geplant für das Jahr 2021 ist ein Defizit von -187.200 €. Zur Zeit übersteigt das Ist den geplanten Fehlbetrag. Zum Teil werden Auszahlungen z. B. für Versicherungen, Umlagen, Mitgliedsbeiträge am Anfang des Jahres für das gesamte Jahr fällig. Dem stehen dann die entsprechenden Einzahlungen noch nicht gegenüber. Ferner beinhalten die Auszahlungen Aufwendungen des Jahres 2020. Dieses reguliert sich erst zum Jahresende. Da Aufwendungen des Monats Dezember erst im neuen Jahr zur Zahlung kommen.

Der Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen weist per 31.07.2021 ein Minus von 51.280,16 € aus. Geplant wurden Gesamtauszahlungen von 53.000,00 €, weitere Haushaltsermächtigungen stehen aus dem Vorjahr von rd. 238.100 € noch zur Verfügung.

Die Zahlenmäßige Gesamtzusammenstellung ist in der Anlage, Punkt 1, dargestellt.

2. Entwicklung wesentlicher laufender Erträge und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen

Die zahlenmäßige Darstellung (Punkt 2) gibt einen Überblick über die bisherige Entwicklung der Erträge und Aufwendungen bzw. der Ein- und Auszahlungen für den laufenden Bereich. Zusätzlich wurden einige wesentliche Erträge/Einzahlungen bzw. Aufwendungen/Auszahlungen aufgeführt.

Monatlich wiederkehrende Aufwendungen bzw. Auszahlungen, wie z. B. Personalkosten, Kosten für Heizung, Strom, Wasser oder Reinigung fließen kontinuierlich ab und entsprechen der Planung. Die geplanten Mittel für die Unterhaltung der Gebäude wurden bisher nur für die laufenden Wartungen in Anspruch genommen. Für das Jahr 2021 sind auch keine größeren Instandhaltungsmaßnahmen geplant.

Die geplanten Mittel für Geräte und Ausstattungen (52.100 €) werden voraussichtlich wie geplant in voller Höhe verwendet werden. Aufgrund der weiteren Digitalisierung im Verwaltungsbereich, wird weitere Technik benötigt.

Insgesamt wurden sonstige laufende Auszahlungen in Gesamthöhe von 545.400 € geplant. Darin enthalten ist auch die anteilige Finanzierung der geplanten investiven Auszahlungen von 42.600 €. Die Verrechnung erfolgt erst am Jahresende, in Höhe der tatsächlich geleisteten investiven Auszahlungen.

Hauptschwerpunkt im sonstigen laufenden Bereich bilden die Aufwendungen und Auszahlungen für die EDV. In Vorbereitung ist die für 2021 geplante Umstellung von des Liegenschaftsprogrammes „Archikart“ auf die neueste Version.

„Corona“ bedingt ist bereits bei den Aufwendungen/Auszahlungen für Wahlen ein Mehrbedarf zu erkennen. Die geplanten Mittel für die Wahlen im April und September (33.500 €) wurden bereits für die Wahl im April insgesamt 28.188,88 € verwendet. Vor allem aufgrund der Aufwendungen für Hygiene- und Schutzmaßnahmen sowie für Porto aufgrund der vermehrten Inanspruchnahme der Briefwahl. Die Bereitstellung zusätzlicher Mittel wird notwendig.

3. investive Ein- und Auszahlungen

In der zahlenmäßigen Darstellung (Punkt 3) erhalten Sie einen Überblick über die wesentlichen Investitionsmaßnahmen des Jahres 2021, inklusive der noch verfügbaren Haushaltsermächtigungen aus dem Vorjahr.

Schwerpunkt in der Verwaltung ist in diesem Jahr die Erweiterung bzw. Erneuerung von Software. Dafür stehen neben den geplanten Haushaltsmitteln für 2021 noch Haushaltsmittel aus dem Vorjahr zur Verfügung. Zur Zeit wird die Erneuerung der Software für den Sitzungsdienst (Allris) vorbereitet. Die geplante Einrichtung eines Sehbehindertearbeitsplatzes wurde ausgeführt. (rd. 11.700 €)
Die noch vorhandenen finanziellen Mittel werden in diesem Jahr weitestgehend verbraucht, wenn die Maßnahmen wie geplant umgesetzt werden können.

4 Bauhof

Die zahlenmäßige Darstellung (Punkt 4) gibt einen Überblick über die bisherige Verwendung der geplanten finanziellen Mittel.

Derzeit weist das Produkt Bauhof einen Überschuss in der Ergebnisrechnung (+69.243,88 €) aus und einen Fehlbetrag in der Finanzrechnung (-87.219,98 €).

Grund für den Überschuss in der Ergebnisrechnung, die Kostenanteile der jeweiligen Gemeinden werden in gleichbleibenden Beträgen dem Bauhof monatlich gutgeschrieben. Die Endverrechnung erfolgt erst nach Abschluss des Haushaltsjahres. Auch werden die Abschreibungen erst am Jahresende gebucht.

In der Finanzrechnung sind neben den laufenden Ein- und Auszahlungen auch die investiven Ein- und Auszahlungen enthalten. Auch hier betreffen zahlreiche Auszahlungen Aufwendungen des Jahres 2020. So haben z. B. nach Abrechnung des Jahres 2020 die Gemeinden, die am Bauhof beteiligt sind, Gelder zurückbekommen. Dieses wurde erst im Jahr 2021 kassenwirksam.

Relativ stark beansprucht wurden die geplanten Fahrzeugkosten, aufgrund von höheren Reparaturen am Multicar. Von den geplanten 52.000,00 €, stehen für die restlichen 5 Monate nur noch 14.747,64 € zur Verfügung. Alle anderen geplanten Aufwendungen und Auszahlungen liegen im Plan oder wurden noch gar nicht beansprucht, wie z. B. die Mittel für die Fortbildung.

Auswertung der aktuellen Finanzlage - per 31.07.2021

1. Gesamtrechnung

Ergebnishaushalt	Plan 2021	per 31.07.2021	Saldo
Gesamtbetrag der Erträge	4.065.100	2.133.303,95	-1.931.796,05
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.333.900	2.083.866,17	-2.250.033,83
Saldo	-268.800	49.437,78	
Entnahme aus Rücklagen	0		
Saldo gesamt Ergebnishaushalt	-268.800	49.437,78	

(Verbuchung der Abschreibungen/Sonderposten erfolgt erst am Ende des Haushaltsjahres)

Finanzhaushalt

Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen	4.047.300	2.099.617,93	-1.947.682,07
Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen	4.234.500	2.411.214,22	-1.823.285,78
Saldo	-187.200	-311.596,29	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	53.000	0,00	-53.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	53.000	51.280,16	-1.719,84
Saldo	0	-51.280,16	
Saldo durchlaufende Gelder		360.574,73	
Saldo gesamt Finanzhaushalt	-187.200	-2.301,72	

Kassenbestand (inkl.durchl.Gelder)	1.651.214,27	1.648.912,55	
------------------------------------	--------------	--------------	--

2. Entwicklung ausgewählter Erträge und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen

	Ergebnisrechnung			Finanzrechnung		
	Erträge			Einzahlungen		
	Plan	per 31.07.2021	Saldo	Plan	per 31.07.2021	Saldo
1. Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonstige Transfererträge	2.662.400	1.551.206,21	-1.111.193,79	2.654.900	1.551.206,21	-1.103.693,79
dav. Zuweisung f. übertr. Aufg.	603.800	352.239,16	-251.560,84	603.800	352.239,16	-251.560,84
dav. Amtsumlage	2.041.500	1.361.021,60	-680.478,40	2.041.500	1.190.893,90	-850.606,10
2. Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	116.300	65.091,73	-51.208,27	116.300	71.428,31	-44.871,69
dav. Gebühren Einw.meldeamt	64.300	43.038,00	-21.262,00	64.300	42.354,20	-21.945,80
3. Privatr. Leistungsentgelte	11.800	5.322,71	-6.477,29	11.800	6.718,91	-5.081,09
4. Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.194.800	461.612,44	-733.187,56	1.194.800	421.797,17	-773.002,83
dav. Kostenerstattungen v. Gem. (Bauhof)	789.200	460.366,62	-328.833,38	789.200	387.080,21	-402.119,79
5. Zinseinnahmen	25.000	6.268,62	-18.731,38	25.000	6.268,62	-18.731,38
6. Sonst. lfd. Erträge	54.800	43.802,24	-10.997,76	44.500	42.198,71	-2.301,29
dav. Vollstreckungsgebühren	19.000	8.713,50	-10.286,50	19.000	7.820,17	-11.179,83
Erträge/Einzahlungen gesamt	4.065.100	2.133.303,95	-1.931.796,05	4.047.300	2.099.617,93	- 1.947.682,07

	Aufwendungen			Auszahlungen		
	Plan	Ist	Saldo	Plan/HR	Ist	Saldo
1. Personalaufwendungen	3.184.100	1.593.372,03	-1.590.727,97	3.118.900	1.887.824,99	- 1.231.075,01
2. Versorgungsaufwendungen	87.000	84.027,94	-2.972,06	117.300	84.027,94	- 33.272,06
3. Sach- u. Dienstleistungen	391.000	166.973,69	-224.026,31	391.000	205.716,31	- 185.283,69
dav. Fahrzeugunterhaltung	59.000	37.661,08	-21.338,92	59.000	39.632,42	- 19.367,58
dav. Geringwert. Ausstattung	52.100	13.607,20	-38.492,80	52.100	14.462,90	- 37.637,10
dav. Aufwend. F. Fundtiere	12.000	7.043,63	-4.956,37	12.000	7.768,63	- 4.231,37
dav. Reinigung	39.200	15.927,28	-23.272,72	39.200	19.464,73	- 19.735,27
dav. Unterh. Grundstücke Anl.	33.500	10.815,58	-22.684,42	33.500	10.812,59	- 22.687,41
4. Abschreibungen	93.900	0,00	-93.900,00			
5. Zuwendungen	5.000	600,00	-4.400,00	5.000	600,00	- 4.400,00
6. sonst. Lfd. Aufwendungen	545.400	237.954,21	-307.445,79	574.800	232.106,68	- 342.693,32
dav. Aus- u. Fortbildung	23.500	4.916,52	-18.583,48	23.500	5.692,32	- 17.807,68
dav. Mieten Technik	25.100	11.197,81	-13.902,19	25.100	11.410,56	- 13.689,44
dav. Mieten/Leasing Fahrzeuge	56.000	33.372,71	-22.627,29	56.000	30.785,51	- 25.214,49
dav. Aufw. EDV	120.300	35.245,03	-85.054,97	120.300	35.634,18	- 84.665,82
dav. Amtsblatt	53.000	22.178,91	-30.821,09	53.000	27.152,04	- 25.847,96
7. Zinsaufwendungen	27.500	938,30	-26.561,70	27.500	938,30	- 26.561,70
Aufwend./Auszahl.ges.	4.333.900	2.083.866,17	-2.250.033,83	4.234.500	2.411.214,22	- 1.823.285,78

3. investive Einzahlungen und Auszahlungen

	Einzahlungen			Auszahlungen		
	Plan	Ist	Saldo	Plan/HR	Ist	Saldo
Invest.zuweisung	10.400	0,00	-10.400,00			
Softwarelizenzen				44.736	6.459,32	- 38.276,68
Aufenthaltsgebäude Bauhof				115.931	7.222,86	- 108.708,43
Maschinen, Fahrzeuge Bauhof				78.000	0,00	- 78.000,00
Ausstattung -Verwalt.+Bauhof				52.464	37.597,98	- 14.866,02

(HR - Haushaltsreste aus dem Vorjahr)

4. Bauhof

	Ergebnisrechnung			Finanzrechnung		
	Erträge			Einzahlungen		
	Plan	per 31.07.2021	Saldo	Plan	per 31.07.2021	Saldo
Kostenerstattungen v. Gemeinden	789.200	460.366,62	328.833,38	789.200	387.080,21	402.119,79
sonst. Erträge	8.900	7.140,13	1.759,87	8.900	6.470,27	2.429,73
interne Verrechnung Fundtiere	2.000	198,82	1.801,18			
Erträge/Einzahlungen gesamt	800.100,00	467.705,57	332.394,43	798.100	393.550,48	404.549,52
	Aufwendungen			Auszahlungen		
Personalaufwendungen	582.800	304.790,42	278.009,58	582.800	365.897,05	216.902,95
Sach- und Dienstleistungen	103.300	53.730,81	49.569,19	103.300	54.797,12	48.502,88
Abschreibungen	40.000	0,00	40.000,00	0	0,00	0,00
sonst. lfd. Aufwendungen	72.000	39.940,46	32.059,54	71.900	39.624,20	32.275,80
invest. Auszahlungen				202.298	20.452,09	181.845,91
Aufwendungen/Auszahlungen gesamt	798.100	398.461,69	399.638,31	960.298,00	480.770,46	479.527,54
Saldo E/A	2.000,00	69.243,88		-162.198,00	-87.219,98	

Investitionsschwerpunkt bildet für das Jahr 2021, die Fertigstellung eines Aufenthaltsgebäudes (Container) für den Bauhof.
Dafür stehen Haushaltsmittel aus dem Vorjahr zur Verfügung.